

Ressort: Politik

Günther hält Linke für "strukturkonservativ"

Kiel, 12.09.2018, 14:30 Uhr

GDN - Der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Daniel Günther (CDU) hat seinen umstrittenen Vorstoß zur Zusammenarbeit der CDU mit der Linkspartei in Ostdeutschland verteidigt. "Die Vorbehalte, mit der Linken zusammenzuarbeiten, haben viel mehr mit der Vergangenheit zu tun als mit der Gegenwart", sagte Günther der Wochenzeitung "Die Zeit".

Die Linke sei in manchen Themen "strukturkonservativ". Der AfD warf Günther hingegen vor, mit ihrem Auftreten zur "Verrohung der politischen Kultur" beizutragen. "Meine Erfahrung lehrt mich, inhaltliche Differenzen kann man überwinden, unterschiedliche politische Kulturen nicht", so Günther. Eine Zusammenarbeit mit der AfD schließt der CDU-Politiker deshalb aus. Der Ministerpräsident hatte vor einigen Wochen für Aufsehen gesorgt, weil er gesagt hatte, in den ostdeutschen Bundesländern müsse die CDU pragmatisch sein, wenn gegen die Linke nach den kommenden Landtagswahlen keine Regierung gebildet werden könne. Hierfür hatte Günther viel Kritik einstecken müssen, auch die CDU-Vorsitzende Angela Merkel distanzierte sich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-111752/guenther-haelt-linke-fuer-strukturkonservativ.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619